

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/2009/115

Fachbereich/Amt: I - Kämmerei
Bearbeiter-in/Tel.: Frau Buß / 604-203

Datum: 10.08.2009

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Verwaltungsausschuss	08.09.2009	nicht öffentlich
Rat der Gemeinde	22.09.2009	öffentlich

Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben

Zuführung für die Umstellung auf das Neue Kommunale Rechnungswesen an den Verwaltungshaushalt

Die Kosten für die Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) dürfen als vermögenswirksam eingestuft und vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt umgebucht werden. Da wir bereits in 2006 und 2007 von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, sind auch in 2008 die Kosten umzubuchen.

In 2008 haben sich Kosten in Höhe von 87.743,46 € ergeben. Es handelt sich überwiegend um Personalkosten, die sonstigen Kosten betragen 13.742,40 €.

Der Haushaltsansatz bei der Haushaltsstelle 0301.900000 „Zuführung an den Verwaltungshaushalt, Kosten NKR“ beträgt 70.000 €. Es werden 17.743,46 € überplanmäßig benötigt.

Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe stehen Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 8800.932400 „Erwerb von Rohbauland“ zur Verfügung.

Zuschuss an die Bad Zwischenahner Touristik GmbH

Die BTG hat in den vergangenen Jahren gelegentlich einen Liquiditätsvorschuss von uns erhalten. Diese Vorschüsse wurden auf ein sog. Vorschusskonto gebucht. Diese Konten werden in der Jahresrechnung nachgewiesen, fließen aber nicht in das Jahresergebnis ein. Der Endbestand der Vorschusskonten zum Jahresende wird automatisch in das neue Jahr vorgetragen.

Aufgrund der unterschiedlichen Systematik von kameralistischer (Gemeinde) und kaufmännischer (BTG) Buchführung weist das Vorschusskonto zum Jahresende 2008 noch einen Bestand von 44.850,34 € aus, obwohl die BTG inzwischen die Liquiditätsvorschüsse vollständig zurück gezahlt hat. Dieser Restbestand auf dem Vorschusskonto muss nun über eine Ausgabe auf ein Haushaltskonto ausgebucht werden. Eine Zahlung findet aber nicht statt.

Bei der Haushaltsstelle 7900.715100 „Laufende Zuschüsse an die BTG“ stehen für das Jahr 2008 noch 23.719,86 € zur Verfügung. Es werden somit 21.130,48 € überplanmäßig benötigt.

Zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe stehen Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 9000.003000 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.

Konjunkturpaket II – Medienausstattung

Aus Mitteln des Konjunkturpakets II wurden uns 121.500 € für Maßnahmen an neun Schulen mit dem Förderschwerpunkt „Schulinfrastruktur; Medienausstattung“ bewilligt. Das zu Grunde liegende Investitionsvolumen beträgt 135.100 €, sodass sich der Eigenanteil der Gemeinde auf 13.600 € beläuft.

Die Mittel für die Umsetzung der Maßnahmen stehen im Haushalt 2009 nicht zur Verfügung und müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden. Zur Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von insgesamt 135.100 € stehen die Mehreinnahmen aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 121.500 €, sowie Minderausgaben bei der Haushaltsposition 42.5.50.01/3013.787100 „Sanierung Hallenbad“ in Höhe von 13.600 € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 0301.900000 „Zuführung an den Verwaltungshaushalt, Kosten NKR“ in Höhe von 17.743,46 € wird beschlossen. Als Deckung stehen Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 8800.932400 „Erwerb von Rohbaugebiet“ zur Verfügung.

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7900.715100 „Laufende Zuschüsse an die BTG“ in Höhe von 21.130,48 € wird beschlossen. Als Deckung stehen Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 9000.003000 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.

Die außerplanmäßige Ausgabe für die Medienausstattung bei den Schulen in Höhe von 135.100 € wird beschlossen. Zur Deckung stehen die Einnahmen aus Mitteln des Konjunkturpakets II in Höhe von 121.500 € sowie Minderausgaben bei der Haushaltsposition 42.5.50.01/3013.787100 „Sanierung Hallenbad“ zur Verfügung.

Beschlussvorschlag des Verwaltungsausschusses für den Rat der Gemeinde:

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 0301.900000 „Zuführung an den Verwaltungshaushalt, Kosten NKR“ in Höhe von 17.743,46 € wird beschlossen. Als Deckung stehen Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 8800.932400 „Erwerb von Rohbaugebiet“ zur Verfügung.

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7900.715100 „Laufende Zuschüsse an die BTG“ in Höhe von 21.130,48 € wird beschlossen. Als Deckung stehen Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 9000.003000 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.

Die außerplanmäßige Ausgabe für die Medienausstattung bei den Schulen in Höhe von 135.100 € wird beschlossen. Zur Deckung stehen die Einnahmen aus Mitteln des Konjunkturpakets II in Höhe von 121.500 € sowie Minderausgaben bei der Haushaltsposition 42.5.50.01/3013.787100 „Sanierung Hallenbad“ zur Verfügung.

Beschluss des Rates:

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 0301.900000 „Zuführung an den

Verwaltungshaushalt, Kosten NKR“ in Höhe von 17.743,46 €, wird beschlossen. Als Deckung stehen Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 8800.932400 „Erwerb von Rohbauland“ zur Verfügung.

Die überplanmäßige Ausgabe bei der Haushaltsstelle 7900.715100 „Laufende Zuschüsse an die BTG“ in Höhe von 21.130,48 € wird beschlossen. Als Deckung stehen Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 9000.003000 „Gewerbsteuer“ zur Verfügung.

Die außerplanmäßige Ausgabe für die Medienausstattung bei den Schulen in Höhe von 135.100 € wird beschlossen. Zur Deckung stehen die Einnahmen aus Mitteln des Konjunkturpakets II in Höhe von 121.500 € sowie Minderausgaben bei der Haushaltsposition 42.5.50.01/3013.787100 „Sanierung Hallenbad“ zur Verfügung.